

**SC Triesenberg**

**Impressionen vom Butzger-Skikurs**



Lauter strahlende Gesichter beim Butzger-Skikurs. (Fotos: ZVG)



Imposantes Gruppenfoto: Der traditionelle Butzger-Skikurs des SC Triesenberg in Malbun war wieder ein voller Erfolg. (Foto: ZVG)

# Butzger-Skikurs des SC Triesenberg

**Ski alpin** Die Bärger Butzger, Pingus und viele Helferinnen und Helfer waren drei Tage lang beim Butzger-Skikurs des Skiclubs Triesenberg im Einsatz.

Der Skiclub Triesenberg führte wieder den traditionellen Butzger-Skikurs durch. Dabei wurde während den drei Tagen vieles gelehrt, und vor allem die Freude am Skisport vermittelt. Die zahlreichen freiwilligen Helfer und Trainer des SC Triesenberg betreuen neben der Skiclubjugend über 60 Butzger, darunter waren wie jedes Jahr auch wieder einige skibegeisterte Kinder von Special Olympics Liechtenstein dabei. Eine neue Höchstzahl an Anmeldungen gab es dieses Jahr zwar

nicht, aber mit 26 Anfängern hatte diese Kategorie eine Rekordgrösse erreicht. So machten dann auch einige die ersten Erfahrungen auf dem Teppich, um anschliessend fleissig auf der Schneepiste zu üben. Es wurde trainiert, wie wild, ob Lift- oder Kurvenfahren, motiviert, getröstet, gelacht und Teepause gemacht. Ein Novum, der kleine rote Punkt auf dem Helm, eigentlich nur als Organisationshilfe für die Skilehrer gedacht, hat für einen ungeahnten Motivations Schub bei den Anfängern gesorgt, alle, die dieses Jahr beim Butzgerkurs Liftfahren gelernt haben, wurden mit einem roten Kleber auf dem Helm markiert. Die Jagd nach diesem roten Punkt hat ungeahnte Kräfte mobilisiert und manch eine/r wird diesen Punkt wohl den ganzen Winter lang mit Stolz auf seinem Helm tragen, denn es bedeutet, dass man am diesjährigen Butzger-

Kurs das alleinige Tellerliftfahren gelernt hat. Die fortgeschrittenen Gruppen konnten ihrer Freude am Skifahren auf den bestens präparierten Pisten im ganzen Malbun fröhnen. Natürlich war auch dieses Jahr Pingus, der Oberskilehrer, alle drei Tage auf der Piste anzutreffen und musste sich dem ein oder anderen Rennen stellen. Damit auch am Nachmittag gestärkt weiter trainiert werden konnte, wurde in den verschiedenen Restaurants von Malbun das Mittagessen gemeinsam mit den Betreuern und Trainern eingenommen.

**Finales Abschlussrennen**

Beim Finale, dem Abschlussrennen in der Schneefucht, wurde das Gelernte präsentiert und die vielen Zuschauer, konnten die Fortschritte aller Butzger bestaunen und kaum glauben, wie diese um die Törchen sausten. Mit Stolz durften alle Renn-

fahrer die hochverdiente Medaille und den «Malbunersack» mit nach Hause nehmen, denn nach drei Tagen intensivem Training sind sie alle Sieger. Die strahlenden Gesichter, der riesige Spass, die schönen Erfahrungen und die grosse Freude aller Beteiligten sind für die Organisatoren Adolf Bühler und Claudio Beck und alle Helfer eine herrliche Bestätigung und zugleich Motivation für weitere Anlässe. Der Skiclub Triesenberg bedankt sich herzlichst bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihren vorbildlichen und unermüdlichen Einsatz, der Bergbahnen Malbun AG sowie den Restaurants für die sehr gute Zusammenarbeit und allen Sponsoren für die grosszügige Unterstützung. (pd)

Weitere Impressionen können unter [www.sctriesenberg.li](http://www.sctriesenberg.li) eingesehen werden.

# Vereinsnachrichten

**Funkenzunft Schaan**

**«Tännala» am Samstag**

**SCHAAN** Die Funkenzunft Schaan sammelt am kommenden Samstag, den 12. Januar, die Weihnachtsbäume ein. Wir bitten, die Bäume ab 8 Uhr gut sichtbar an den Strassenrand zu legen.

**Funkenzunft Unterdorf**

**Christbaumsammeln in Eschen**

**ESCHEN** Am Samstag, den 12. Januar, wird die Funkenzunft Unterdorf Eschen in den Gebieten Flux, Breiten, Britschen und an der Essanestrasse die Christbäume einsammeln. Die Funkner bitten Sie darum, die Bäume gut sichtbar am Strassenrand zu platzieren. Die Sammlung wird um 13 Uhr beginnen.

**Funkenzunft Schaanwald**

**Funkenzunft holt alte Christbäume ab**

**SCHAANWALD** In Schaanwald sammelt die Funkenzunft am kommenden Samstag, den 12. Januar, die Christbäume ein. Stellen Sie die komplett geleerten Bäume bitte bis spätestens 9 Uhr gut sichtbar an die Strasse. Für eine Spende ist die Funkenzunft dankbar. Ebenfalls bittet die Funkenzunft um Beachtung, dass jegliches Ablagern von Altholz und Baumschnitt auf dem Funkenplatz untersagt ist.

**Freiwillige Feuerwehr Ruggell**

**Einladung zum Unterhaltungsabend**

**RUGGELL** Am Freitag, den 11. Januar, und am Samstag, den 12. Januar, findet der traditionelle Theaterabend der Freiwilligen Feuerwehr Ruggell statt. Das Theaterstück «Suppenhene sucht Traummann» von Erich Koch wird von der Theatergruppe im Ruggeller Gemeindesaal jeweils um 20 Uhr aufgeführt. Saalöffnung ist an beiden Abenden um 18.30 Uhr. Neben der Festwirtschaft wird nach der Aufführung des Theaterstücks auch jeweils die Bar geöffnet. Der Samstagabend wird zusätzlich durch die bekannte Unterhaltungs- und Tanzmusik «Trio Gerhard Gabriel» musikalisch umrahmt und eine schöne Tombola wartet auf die Besucherinnen und Besucher.



Viele Stunden der Unterhaltung und Geselligkeit sind den Besucherinnen und Besuchern also garantiert. Die

Freiwillige Feuerwehr Ruggell freut sich darauf, Sie am Unterhaltungsabend begrüssen zu dürfen.

**SPIELREGELN**

Gern veröffentlichen wir auch Ihre Beiträge jeweils am Mittwoch und Freitag in den Vereinsnachrichten des «Liechtensteiner Volksblatts». Dabei wird ein Unkostenbeitrag von 30 Franken pro Publikation erhoben. Stecken Sie den entsprechenden Betrag einfach in ein Couvert und schicken Sie dieses an: «Liechtensteiner Volksblatt AG», Vereinsnachrichten, Im alten Riet 103, 9494 Schaan. Den Text mit höchstens 800 Zeichen (inklusive Leerschläge) und ein Foto (im jpg-Format mit guter Qualität und Grösse) mailen Sie an: [vereinsnachrichten@volksblatt.li](mailto:vereinsnachrichten@volksblatt.li). Der Text, das Foto und die Bearbeitungsgebühr müssen bis spätestens um 12 Uhr am Vortag der Veröffentlichung im Verlag eintreffen.

**Internationales Frauencafé**

**Unterstützung für ein Projekt in den Philippinen**

**VADUZ** Seit mehreren Jahren werden fünfzig Kinder in den Philippinen vom Ifc mit Schulmaterialien, Kleidung und Nahrungsmitteln unterstützt. Ifc-Vorstandsmitglied Cristina Kuser kümmert sich vor Ort persönlich um den Einkauf und auch die Verteilung der gespendeten Güter. Zusätzlich organisiert sie bei jedem Besuch ein gemeinsames Frühstück. Ein Teil der beim «Fest der Kulturen» gemachten Einnahmen und von den Ifc-Vereinsmitgliedern persönlich gespendeten Mittel bilden die Grundlage der Unterstützung. (Text/Foto: pd/ZVG)

